



# Frauenverein Biel-Benken

## Jahresbericht 2016

der Co-Präsidentinnen Yvonne Würgler und Monika Thüring

Im vergangenen Vereinsjahr trafen sich die Vorstandsmitglieder zu 10 Sitzungen.

Daneben wurden diverse Besprechungen vor Ort geführt und verschiedene Generalversammlungen und Veranstaltungen von anderen Vereinen, sowie zweimal jährlich die IG BBDV-Sitzung besucht.

Wir stehen jetzt im 141. Vereinsjahr und zählen 357 Mitglieder, wovon 115 Freimitglieder, zwei Rechnungsrevisorinnen und sechs Vorstandsmitglieder.

## Vorstandsmitglieder:

Yvonne Würbler	Co-Präsidentin	Tel. 061 721 16 40
Monika Thüring	Co-Präsidentin	Tel. 079 361 37 80
Ines Jäggi	Aktuarin	Tel. 061 721 08 04
Barbara Moullet	Verwalterin Haus Fraumatten	Tel. 061 401 40 20
Regina Heinis	Kassiererin	Tel. 061 722 01 05
Anna Tanner	SOS-Fahrdienst/ Website	Tel. 061 722 13 73

## Ressorts:

### SOS Fahrdienst

Anna Tanner (Koordination)	Tel. 079 811 05 24
Siegfried Wüest (Administration)	Tel. 061 721 00 60

### „Mir hälfe enand“

Lotti Frei	Tel. 079 527 10 15
------------	--------------------

### Mittagstisch

Ruth Haberthür	Tel. 061 721 19 35
----------------	--------------------

### Wandergruppe

Christine Doppmann	Tel. 061 721 71 02
--------------------	--------------------

### Rollstuhlschieben

Margrit Renz	Tel. 061 721 22 47
--------------	--------------------

## Ressorts:

### Haus Fraumatten

Neben kleineren Reparaturen wie ein defekter Rasenmäher, eine undichte Waschmaschine, oder die defekte Heizungspumpe, musste sich Barbara Moullet auch mit grösseren Projekten befassen. Sie kümmerte sich um den Bau des neuen Carports, den wir mit Urs Jäggi und Peter Rupps realisierten. Der neue Carport bietet Platz für zwei Autos und Kleingerätschaften für den Garten unserer Mieter. Diese sind sehr glücklich über den Neubau, wie auch wir sehr zufrieden sind mit der Ausführung und dem entstandenen Gesamtbild. Unsere Sitzbank beim Milchhüsli brauchte einen neuen Anstrich, welchen Claudio Lovato uns kostenlos erledigte. Ein grosses Dankeschön für diese nette Geste. Durch die Reduktion eines Kindergartens beherbergt unser Kindergartenlokal seit dem neuen Schuljahr den Waldkindergarten, der vorher im Schulhaus untergebracht war.

### Wandergruppe

Christine Doppmann, unsere Wanderfachfrau, hat auch dieses Jahr wieder monatlich eine bis zwei Wanderungen perfekt organisiert und geleitet. Hauptthema war dieses Jahr „Vo Schönebuech bis Ammel“. Die Wandergruppe erwanderte in sieben Etappen die inoffizielle Baselbieter Hymne, bei schönem und auch weniger schönem Wetter. Dazwischen wurden aber auch andere Wanderungen unter die Füsse genommen, zum Beispiel von Rheinfeldern nach Hersberg mit gratis Dusche, vom Chall über die Blauen Reben nach Nenzlingen im Schnee und weitere. Christine organisiert nicht nur die Wanderungen, sie macht auch die Ausschreibungen und schreibt die Berichte in der Dorfzeitung, mit viel geschichtlichem und geografischem Hintergrund und Wissen über die erwanderte Natur.

### Mittagstisch

An der letzten GV ist Ines Jäggi neu zu uns in den Vorstand gewählt worden, und hat auch gleich die Ressorts der abgetretenen Barbara Zimmermann übernommen. Dazu gehört auch die Kochgruppeneinteilung für den Mittagstisch, die Ines anfangs Mai mit Bravour durchgeführt hat. Am Mittagstisch treffen sich jeweils am Mittwoch Seniorinnen und Senioren aus dem Dorf zu einem Mittagessen im Schlössli in Biel-Benken. Aber nicht nur des Essens wegen, sondern auch um die Gesellschaft zu geniessen, und alte Bekannte zu treffen. Ruth Haberthür umsorgt die Besucher des Mittagstischs, stimmt Lieder an, macht Geburtstagsgedichte und verbreitet eine heitere Stimmung.

### Mir helfe enand

Lotti Frei vermittelt Helferinnen und Helfer, die für Personen von Biel-Benken im Rentenalter oder mit einer Behinderung verschiedene Arbeiten ausführen. Sie ist die Ansprechpartnerin und koordiniert die Einsätze, die als akute und vorübergehende Hilfe gedacht sind. Es handelt sich dabei um Begleit- und Hütedienste, leichte Haushalts- und Gartenarbeiten, Einkaufen usw. Dieses Jahr wurden 90.5 Stunden für Garten- und Haushaltsarbeiten aufgewendet.

### SOS-Fahrdienst

Anna Tanner organisiert die Einsätze der SOS-Fahrten, welche rege benutzt werden. In diesem Jahr wurden rund 50 Fahrten zu Therapien, Arztbesuchen, in Spitäler und

ins Tagesheim gemacht. 39 mal wurden drei bis vier Fahrten zum Mittagstisch durchgeführt. Sigi Wüest erledigt die Administration des Fahrdienstes, und mit Anna zusammen organisiert er zweimal jährlich die Fahrereinteilung für feste Fahrten wie den Mahlzeitendienst oder die Fahrten zum Mittagstisch. Jeweils montags werden die Mahlzeiten im Altersheim Binningen abgeholt, und momentan an vier bis fünf Personen im Dorf verteilt.

### Altersheimbesuche

Im Frühjahr haben wir die Biel-Benkemer Bewohner der beiden Altersheime Blumenrain in Therwil und Drei Linden in Oberwil besucht. Es entstanden viele interessante und auch lustige Gespräche, vorallem über Begebenheiten aus früheren Zeiten.

### Rollstuhlschieben/Spazieren

Margrit Renz organisiert zweimal jährlich das monatliche Rollstuhlschieben im Altersheim Blumenrain. Sechs freiwillige Mitglieder übernehmen diese willkommenen kleinen Ausflüge. Die Seniorinnen freuen sich immer wieder, wenn sie mit dem Rollstuhl ausgefahren werden, oder zum Spazieren mitgenommen werden.

### Adventsbesuche

Dieses Jahr waren 58 Privat- und zwei Altersheimbesuche bei 80-jährigen und älteren Personen zu tätigen. Da dies für den Vorstand ein Riesenpensum war, und dazu noch ein Mitglied infolge einer Operation ausfiel, beschlossen wir mit den Seniorinnen aus dem Dorf, je einen Altersheimbesuch im Blumenrain und Dreilinden zu machen. Diejenigen, die nicht mitkommen konnten, erhielten ihr Adventsgeschenk in ihrem Briefkasten. Leider machten nur Wenige Gebrauch dieser Besuche. Nichts desto trotz war das Beisammensein in beiden Altersheimen in vorweihnachtlicher Stimmung sehr gemütlich.

## Anlässe:

### „Frauekaffi“ (Generalversammlung)

Am 27. Januar feierten wir ein kleines Jubiläum, den 140. Frauekaffi. Darauf stiessen wir in der Pause mit allen Teilnehmern mit einem Glas Champagner an. Dieses Jahr eröffnete der Kindergarten Schulgasse die Generalversammlung, wie immer zur Freude aller Anwesenden. Der geschäftliche Teil der Generalversammlung ging zügig voran. Der Ersatz des Carports bei unserem Haus, wurde nach dessen Projektvorstellung einstimmig und ohne Enthaltungen angenommen. Auch die Jahresrechnung und das Budget wurden einstimmig genehmigt. Im Andenken an unsere verstorbenen Mitglieder wurde der Tod von Vrene Kleiber, unserer Ehrenpräsidentin, und ihrem unermüdlichem Engagement für unseren Verein speziell gewürdigt. Mit einem Blumenstrauss wurde Frieda Leu geehrt, die vor 70 Jahren begann, im Frauenverein mitzuhelfen, und seit 66 Jahren Mitglied ist. Unser Vorstandsmitglied Barbara Zimmermann hat nach acht Jahren Vorstandsarbeit die Demission eingereicht. Mit einem Gutschein für musikalische Delikatessen und einem Apéro wurde die Musikliebhaberin von ihren Vorstandskolleginnen verdankt. Diese Lücke im Vorstand ist von der Versammlung mit einstimmiger Wahl von Ines Jäggi ausgefüllt worden. Sepp Infanger stellte uns den Operettenbesuch vor, und die

tatsächlich bereits 40. Frauenvereinsreise, die Sepp für uns organisiert. Zu diesem Jubiläum wurde Sepp mit einem Wanderhemd mit gesticktem FV-Logo am Ärmel und einem geschnitzten Wanderstock mit Proviantbeutel geehrt. Zum Dank sangen ihm die Vorstandsfrauen den „Schacherseppeli,“ mit einem Text zum Infanger Seppeli. Während der Kaffeepause konnte man sich, an der von Anna Tanner zusammengestellten Diashow, mit alten Bildern vom Frauenverein und vom Dorf erfreuen. Nach der Pause unterhielt uns das Akkordeonorchester Binningen-Bottmingen mit rassigen Musikstücken. Andy Jäggy las in reinem Biel-Benkemer Dialekt zwei Geschichten aus dem Büchlein „Sithär isch scho viil Wasser dr Bach ab,“ das seine Mutter Martha Jäggy geschrieben hat. Mit einer wunderschönen Fotoshow von Tieren, Pflanzen, Feldanordnungen aus unserer Gegend, rundete der bekannte und begnadete Fotograf Andy Meier aus Biel-Benken das Jubiläumsprogramm ab.

### Suppentag

Für den Suppentag vom 06. März haben Anna Tanner und ihre Töchter, Regina Heinis, Ines Jäggi, Monika Thüning und Colette Meier Osterdekorationen gebastelt, die sich gut verkauften, vorallem die lustigen Heuhühner, die alle einen Namen trugen, waren schnell ausverkauft. Wie jedes Jahr halfen auch diesmal viele Mitglieder des Frauenvereins tatkräftig mit, sei es beim Aufstellen der Tische, in der Küche, am Salatbuffet, am Kuchenstand etc.

### Vereinsreise

Am 31. Mai fuhr uns Heinz Frei mit seinem modernen Reisecar, in dem wir uns mit einem Silserli und Orangensaft stärkten, in die Glasi Hergiswil. Sepp, der natürlich sein FV-Hemd trug, erhielt zu seinem 40-jährigen Jubiläum einen kräftigen Applaus. In drei Gruppen besuchten wir das Glaslabyrinth, das Museum und die Verkaufsläden. Als Höhepunkt durfte jedes Mitglied seine eigene Glaskugel blasen, nebst den gekauften Glaswaren ein einmaliges Andenken. Nach einem feinen Mittagessen aus Glasi-Geschirr im Glasi Restaurant Adler, fuhren wir mit dem Car an den Sarnersee, wo unser Schiff „Seestern“ bereits wartete. Knapp zwei Stunden tuckerten wir um den Sarnersee, wobei die einen sich miteinander über dies und das unterhielten, andere sich aber ihr Traumhaus am See aussuchten. Auf der Heimreise im Car sang die ganze Frauenschar nochmals das Jubiläumslied für Sepp, und wieder war ein wunderbarer Tag zu Ende.

### Kultur zu Fuss

Die Ganztagestour „Kultur zu Fuss“ führte dieses Jahr am 14. September in den Kanton Solothurn. Trotz dem späten Datum waren die zehn Wanderinnen froh um die oft schattigen Wanderwege, denn es herrschte immer noch sommerliche Hitze. Nach der ersten, knapp einstündigen Wanderung entlang der Aare, genossen die Frauen den Barockgarten des Schlosses Waldegg, mit vorwiegend blau-lila-farbigen Herbstblumen, Zitrusfrüchten in Töpfen, einem Gemüse- und Kräutergarten und Spalierbäume mit alten Obstsorten. Nach einer weiteren Wanderetappe mit Picknick, trafen sie Markus von Arx, der sie durch die Verenaschlucht und Kapellen führte. Die Frauen erfuhren viel Interessantes und Geheimnisvolles über die Schlucht, die Kapellen, die Einsiedelei und die Legende der heiligen Verena. Nach so viel geistiger Nahrung war das Dessert im nahe gelegenen Restaurant willkommen. Danach wanderte die Gruppe in die Stadt Solothurn, die ihnen von Sepp Jäggi vorgestellt wurde. Er brachte den Baselbieterinnen die schöne Altstadt mit dem Franziskaner- und dem Baslertor, das Rathaus, das Zeughaus, den Zeitglockenturm, die St. Ursen

Kathedrale und die Jesuitenkirche näher. Nach einem Abschlusstrunk auf einer Terrasse mit Aareblick, machten sich die Wanderfrauen mit dem Zug auf den Heimweg.

#### Operettenbesuch

Am 12. November wurden die Operettenliebhaber aus unserem Dorf mit dem Car abgeholt. Infolge einer Terminkollision im bewährten Restaurant in Magden, hat Sepp Infanger kurzfristig veranlassen können, dass das Restaurant Bundesbahn im Gundeli extra für uns seine Türen öffnete. Nach einem feinen Abendessen, ging die Fahrt weiter nach Rheinfelden, wo die Fricktaler Bühne „My Fair Lady“ eher als Musical, denn als Operette gab, was bei unserer Gruppe allgemein sehr gut angekommen ist. Alles in Allem war es ein gelungener Abend.

#### Frauentreff

Aus Frauentreff wurde dieses Jahr „Frauezmorge.“ Am 15. November bereiteten die Vorstandsfrauen im Grenzgängerstübli von Familie Edith und Christian Jäggi ein reichhaltiges „Zmorgebuffet“ vor. Mehr als 40 Frauen haben sich zu diesem Anlass angemeldet, und es herrschte eine fröhliche und gemütliche Stimmung. Wir vom Vorstand erhielten viel Lob für diese Idee und den Anlass, was uns sehr freute.

#### Kochabende

Mexikanisch war dieses Jahr am 18. und 19. November das Thema der Kochabende, zu denen Christine Doppmann wieder mit viel Wissen und Engagement einlud. Die Kurse sind immer gut besucht, und auch dieses Jahr waren die Teilnehmer wieder begeistert. olé!

#### Kinder-Kinonachmittag

Über 80 Kinder sind am 23. November in die Aula des Kilchbühlschulhauses geströmt, um den Film „Hilfe, ich habe meine Lehrerin geschrumpft“ zu sehen. Diese Komödie, nach dem gleichnamigen Kinderbuch-Bestseller von Sabine Ludwig, hat die Zuschauer in ihren Bann gezogen. Aber nicht nur die turbulente Geschichte, sondern auch die fast echte Kinoatmosphäre mit Popcorn, Äpfeln und Sirup wurde von den Kindern genossen.

#### Dorfweihnacht

Traditionsgemäss verteilten zwei Vorstandsfrauen nach der Dorfweihnacht im Schulhaus Kilchbühl den Kindern das beliebte süsse Weggli. (150 Stück)

### **Auswärtige Anlässe**

08. März - GV Aesch

21. April – SOS-Kurs in Liestal

07. Dezember – Adventsfeier frauenplus in Zunzgen

### **Dank**

Einen grossen Dank möchten wir allen Helferinnen und Helfern aussprechen, die sich immer wieder selbstlos, freiwillig und ganz selbstverständlich für unseren Verein einsetzen. Nur dank dieser Hilfe kann unser Frauenverein bestehen. Dessen sind wir uns sehr wohl bewusst, und dafür bedanken wir uns bei Euch allen sehr sehr herzlich.

Ein grosses Dankeschön gebührt auch unseren Vorstandskolleginnen, deren Einsatz für unseren Verein zeitweise riesig ist. Wir können stets auf Alle zählen, und uns voll und ganz auf sie verlassen. Danke!

Die Co-Präsidentinnen

Yvonne Würgler und Monika Thüring

Biel-Benken, im Dezember 2016